



Foto: NL Charlotte Herzfeld

Charlotte Herzfeld, Schriftstellerin, Kunsthandwerkerin und Blumenfrau, geb. am 2.1.1898 in Salzburg, gest. am 19.2.1975 ebd. Herzfeld war das vierte und jüngste Kind des deutschen Schriftstellers Franz Herzfeld (Pseudonym Franz Held) mit seiner Ehefrau Alice Herzfeld (geb. Stolzenberg). Ihre Brüder waren John Heartfield und Wieland Herzfelde. Sie wuchs bei ihren Zieheltern Ignaz und Klara Varnschein auf und verbrachte den Großteil ihres Lebens in der Stadt Salzburg. Ihren Lebensunterhalt verdiente sie mit dem Verkauf selbstgebundener Blumensträuße und kunsthandwerklicher Arbeiten. Herzfeld war Mitglied des „Künstlerbundes Silberrose“. Zwei Gedichtbände von ihr erschienen im Eigenverlag von Barbara Ostermann, 1961 „Frühling und ‚Alles ist reif‘: Zwei Gedichtsammlungen“ und 1964 „Von der Schulbank bis heute“.

Nachlass CH: AC14442811

4 Archivboxen, erschlossen

NACHLASS Charlotte Herzfeld

WERKE PROSA

Erzählungen

- CH/W1 „Der alte Veteran“ (Ts., 1 Bl.)
- CH/W2 „Ein Atom eines Unfasslichen zu sein“ (Ms., 1 Bl.)
- CH/W3 „Briefträger Clemenz Grün“ (Ms., 3 Bl.)
- CH/W4 „Die Fronleichnamsfahne“ (Ms., 3 Bl., 3.1941; Ms., 9 Bl., doppelseitig beschrieben, 5.11.1957; Ts., 4 Bl., 5.11.1957)
- CH/W5 „Die Geschichte v. Bernhardiner dem Hund, dem Weihnachtsengel und dem kl. Mädchen“ (Ms., 3 Bl., doppelseitig beschrieben)
- CH/W6 „In unserem Stall“ (Ms., 2 Bl.)
- CH/W7 „Die kleine Magret“ (Ms., 2 Bl.)
- CH/W8 „Der Martin“ [Mundart] (Ts.-Durchschlag mit hs. Korrekturen, 1 Bl.)

CH/W9	„Mein schönster Traum“ (Ms., 1 Bl.)
CH/W10	„Mein schönstes Erlebnis“ (Ms., 1 Bl., 4 S.; Ts., 2 Bl.; Ts.-Durchschlag mit eh. Korrektur, 2 Bl.)
CH/W11	„Meine Weihnachtskindheitserinnerungen“ (Ms., 3 Bl., doppelseitig beschrieben)
CH/W12	„Die roten Schuh!“ (Ms., 3 Bl.)
CH/W13	„Umgang mit Menschen“ (Ts.-Durchschlag, 1 Bl.)
CH/W14	„Willy Hee-da! und das Füchslin“ (Ms., 2 Bl., doppelseitig beschrieben)
CH/W15	„Zwischen Himmel und Erde“ (Ts., 1 Bl.) [enth. auch an Hilga Leitner (1 Brief, Ts. mit eh. Unterschrift, 15.11.1957)]
	Märchen
CH/W16	„Das Märchen von Andrä und der dreifachen Hoheit“ (Ms., 4 Bl., doppelseitig beschrieben)
CH/W17	„Das Märchen von dem silbernen und dem goldenen Apfel“ (Ms., 2 Bl. [unvollständig]; Ms., gebunden, 6 Bl.)
CH/W18	„Das Märchen von guten Georg dem Zauberer Joha[nn] und dem Bettelpüppchen“ (blaues Notizheftchen [16,5x10,2] „Verschiedenes von Lotte Herzfeld“)
	Autobiografische Texte
CH/W19	„Eine Begebenheit aus meiner Jugend“ (Ms., 1 Bl., doppelseitig beschrieben; Ms., 1 Bl., doppelseitig beschrieben; Ts.-Durchschlag mit hs. Erg. und Signatur, 1 Bl.)
	LYRIK
CH/W20	acht Konvolute (enth. insgesamt knapp 400 verschiedene Gedichte)
CH/W21	„Frühling oder Alles ist reif!“ (unvollständiger Probedruck)

	DRAMA
CH/W22	„Die heilige Weihnachtszeit. Ein Krippenspiel in drei Bildern“ (Ms., 7 Bl.; Ts.-Durchschlag, 8 Bl.; Ts.-Durchschlag mit hs. Anm.)
	NOTIZBÜCHER
CH/W23.1	graues Notizbüchlein (14,6x10,4), „Charlotte Herzfeld / Salzburg / Augustinergasse 21“ (Sticker GH 1)
CH/W23.2	braunes Notizbuch mit roten Blumen und grünen Blättern (15,8x9,5) [Sepp Zulehner Kunstverlag Salzburg]
CH/W23.3	blaues Notizbüchlein mit aufgeklebtem Bild von Frühlingsblumen (11x6,7) [enth. z.T. Gedichte in Mundart; Notizen und Sprüche, z.T. offensichtlich übernommen; tlw. datiert 25.12.1973–16.2.1974; Adresse von Hans Lentz]
CH/W23.4	oranges Notizbüchlein „ALMA I“ (10,9x6,3)
CH/W23.5	oranges Notizbüchlein „ALMA II“ (12,2x7,5)
CH/W23.6	oranges Notizbüchlein „ALMA III“ (12,2x7,5)
CH/W23.7	oranges Notizbüchlein „ALMA IIII“ (12,2x7,5)
CH/W23.8	weißes Notizbuch mit Rosen (13,6x8,2) „Wie sichs Renate denkt“ [enth. ein eingeklebtes vierblättriges Kleeblatt]
CH/W23.9	oranges Notizbuch (14,5x10) „Ch. Herzfeld / Allerlei / Salzburg / Augustinerg. 21“
CH/W23.10	braunes Notizbüchlein (ca. 10,5x7) [enth. Notizen und Gedanken; Marienbildchen]
CH/W23.11	oranges Heft (22x14) „Briefe aus der Seele“ [enth. Prosatexte und Briefentwürfe (?); tlw. datiert von 25.7.1957–22.3.1958]
CH/W23.12	graues Notizbüchlein (14,6x10,4)
CH/W23.13	Notizbuch in Holzoptik, beklebt mit einem Bild von einem Mädchen, das am Fenster steht (15x10,5)

- CH/W23.14 | blaues Heft (20x16,8) „Abschrift der Gedichte von Charlotte Herzfeld / Angefertigt von Marianne Trausnig 1917“
- CH/W23.15 | Notizbuch mit Schutzumschlag mit Blumenkranzornamenten (16,7x15,5) „Beschauung und Trost aus stillen Stunden / Gedichte / von Charlotte Herzfeld / 1934“ [„Meinem lieben treu besorgten Schwesterlein Herta (von ihrer dummen kleinen Schwester Lotte. In inniger Liebe. Weihnachten 1938“]
- CH/W23.16 | oranges Notizbüchlein Spiralbindung (10x7) „Gleichenberg 1972“ [enth. mehrere, v.a. kurze Gedichte, entstanden in Gleichenberg bzw. St. Michael; die meisten ohne Titel, tlw. in Mundart]
- CH/W23.17 | graues Notizbüchlein (14,6x10,4) „30. Juli 1974“
- CH/W23.18 | Notizbuch in Holzoptik mit Verkündigungsszene (14,8x10)
- CH/W23.19 | ockerfarbenes Notizheft (19,4x12,4)
- CH/W23.20 | blaues Notizheftchen mit Rosenbild (14,8x10,4) [enth. kurze Eintragungen, Notizen und Sprüche; anfangs datiert zwischen 29.12.1967 und 30.12.1967]
- CH/W23.21 | oranges Notizbuch (14,8x10) „Ausgewähltes aus dem Schulungsabend der Silberrose / Charlotte Herzfeld“
- CH/W23.22 | braunes Notizbuch „Notes“ (15,3x10,5)
- CH/W23.23 | grünes Album mit Fotografien, Zitaten und kurzen Gedichten (12,5x10,5) [enth. auch „Maria“ (Ms., 1 Bl.)]
- CH/W23.24 | braunes Album mit Gebeten und Andachtsbildern [enth. auch „Weihnachtslied“ (Ms., 1 Bl.)]
- CH/W23.25 | graues Notizheft (14,8x10,4) [enth. Gedanken und Notizen, v.a. im Zusammenhang mit Korrespondenz] (datiert von 29.12.[1971] bis 2.1.1972; enth. auch Gedicht „Tuttilein“)
- CH/W23.26 | graues Zeichenheft (14,8x20,9) „nächtliche Aussch[] / Lotte an den []“

	BILDNERISCHE DARSTELLUNGEN und KUNSTHANDWERKLICHE GEGENSTÄNDE
CH/W24	Konvolut mit Aquarell- und Buntstiftzeichnungen, Bleistiftskizzen und Fotografien von kunsthandwerklichen Gegenständen
CH/W25	Schachtel mit Sammlung zur Herstellung von kleinen Puppen (enth. u.a. einen Körper, gemalte Gesichter, ein gestricktes Mützchen, ein Paar Arme, Stoffstücke, Haarbüschel, Garn)
CH/W26	2 Schächtelchen mit gefärbten Blümchen und kleinen Blumensträußen, 1 Schächtelchen mit Moosstücken
CH/W27	4 Scherenschnitte (Schneeflocke, Schneeflocke in Rahmen, Hirte, musizierender Engel in Rahmen)
CH/W28	Wachs-Madonna mit Kind in Rahmen
CH/W29	1 Archivbox mit Vitrinenarbeiten (u.a. 2 Häschen aus Palmkätzchen, 2 Püppchen, 2 kleine Blumenvasen mit Blumenstrauß, 1 Kerze mit Gesteck, 1 kleine Krippe mit Maria und Jesus-Kind, 3 Figürchen, 3 kleine österliche Gestecke, 1 kleiner Kinderwagen aus einer Eichel mit einem Häschen, 2 bemalte bzw. beklebte Schächtelchen)
CH/W30	Übersicht über kunsthandwerkliche Gegenstände (Ms., 2 Bl.)
CH/W31	filigraner Holzstern
KORRESPONDENZ	von Charlotte Herzfeld
CH/B1	Charlotte Herzfeld an die Direktion der K.V.A. (Brief; Ms.-Kopie, 2 Bl., Antwort auf Schreiben vom 10.10.1972)
CH/B2	Charlotte Herzfeld an Frau Kupka (Briefentwurf; Ms., 2 Bl., doppelseitig beschrieben, o.D. [enth. Gedicht „O Frühling“])
CH/B3	Charlotte Herzfeld an Hilga Leitner (Brief; Ts. mit eh. Unterschrift, 1 Bl., 15.11.1957 [Begleitschreiben zu einem Gedicht für die Silberrose])
CH/B4	Charlotte Herzfeld an Mitzerl (Karte; Ms., o.D.)
CH/B5	Charlotte Herzfeld an Herrn Schiener (Briefentwurf; Ms.; 1 Bl., doppelseitig beschrieben, o.D.)

an Charlotte Herzfeld

- CH/B6 Amt der Salzburger Landeshilfe (Brief; Ts., 29.9.1958 [bzgl. Landeshilfe])
- CH/B7 Else und Toni Bartels an Charlotte Herzfeld (Brief; Ts. mit eh. Unterschrift, 1 S., Bischofshofen 12.2.1974)
- CH/B8 Elisabeth Beyer [Platten-Lisei] an Charlotte Herzfeld (Brief; Ms., 1 Bl., o.D.)
- CH/B9 Handarbeiten Wettbewerb 1930 Wien an Charlotte Herzfeld (Brief; Ts. mit hs. Unterschrift, 1 Bl., 25.12.1930)
- CH/B10 Eva Heartfield an Charlotte Herzfeld (Brief; Ms., 1 Bl., doppelseitig beschrieben, Rotterdam 29.12.1957)
- CH/B11 Tom Heartfield an Charlotte Herzfeld (2 Briefe, Ms., u.a. New York, 17.12.1956–o.D. [nach 1968])
- CH/B12 Joseph und Emmy Herzfeld an Charlotte Herzfeld (3 Briefe; Ms., 30.3.1930, 18.12.1932, 18.6.1937)
- CH/B13 Deana Herzfelde [Dee-Dee] an Charlotte Herzfeld (2 Postkarten; Ms., Zürich 16.4.1973–9.1(1)1974)
- CH/B14 Franz Kreibich an Charlotte Herzfeld (3 Briefe; Ts. mit eh. Unterschrift, 9.4.1964–2.1.1974; Briefentwurf „Gesuch um Freigabe meiner Papiere“ von Charlotte Herzfeld, Ts.-Durchschlag, 1 Bl., 15.11.1963)
- CH/B15 Konstantin Kreuzer an Charlotte Herzfeld (Brief; Ts. mit eh. Unterschrift, 1 Bl., 2.11.1956 [bzgl. Varnscheingrab])
- CH/B16 Landeshauptmann [Hans Lechner] an Charlotte Herzfeld (Brief; Ts. mit eh. Unterschrift, 2.1.1969)
- CH/B17 Hedwig |Mittag| an Charlotte Herzfeld (Postkarte; Ms., 24.1.1959)
- CH/B18 Paula Mogiljanska an Charlotte Herzfeld (Brief; Ms., 2 Bl., 4.7.1968)
- CH/B19 Barbara Ostermann [Betty] an Charlotte Herzfeld (2 Briefe; 1 Briefkarte, Ms., 20.1.1970)
- CH/B20 Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter an Charlotte Herzfeld (Brief; Ts., 29.12.1969)

- CH/B21 Bertha Schub-Senestréy an Charlotte Herzfeld (4 Briefe, 2 Briefkarten, 2 Postkarten; Ms., u.a. Moskau, München 25.12.1956–20.12.1967)
- CH/B22 Loni Seitz-Ransmayr an Charlotte Herzfeld (4 Briefe, 5 Briefkarten, 2 Postkarte; Ms., Ts. mit eh. Unterschrift, u.a. Salzburg, Bischofshofen 12.11.1962–Weihnachten 1974; enth. z.T. auch Gedichte von Loni Seitz-Ransmayr [„Im Jänner 1965“, „Zu Beginn von 1970“, „Weihnachten“])
- CH/B23 Konvolut Briefe und Karten von Freunden und Bekannten
- Briefwechsel
- CH/B24 Paula Bauböck [Paulchen B.] mit Charlotte Herzfeld (5 Briefe; Ms., 22.1.1970–27.2.1972)
- CH/B25 Notar Karl Gamperle mit Charlotte Herzfeld (Briefentwurf; Ms., 26.6.1947; Brief, Ts. mit eh. Unterschrift, 23.2.1948 [bzgl. Hinterlassenschaft Klara Varnschein])
- CH/B26 John Heartfield und Gertrud Heartfield mit Charlotte Herzfeld (10 Briefe, 1 Briefkarte, 4 Postkarten, 1 Briefentwurf; Ms., Ts. mit eh. Unterschrift, u.a. Berlin, Canterbury, Salzburg 17.1.1947–6.5.1974)
- CH/B27 Wieland Herzfelde, Gertrud Herzfelde und Elisabeth Trepte mit Charlotte Herzfeld (41 Briefe, 1 Briefkarte, 7 Postkarten, 1 Trauerparte, 1 Notiz; Ms., Ts. mit eh. Unterschrift, Ts.-Durchschlag, u.a. Berlin, Leipzig, Bad Saarow, München, Zürich 28.12.1956–16.12.1974 [enth. auch Wieland Herzfelde „Das ferne Land“ (Ts.-Kopie, 12.4.1954)])
- CH/B28 Magistrat Salzburg mit Charlotte Herzfeld (2 Briefe; Ts., Ts.-Durchschlag, 3.9.1952–5.5.1958 [bzgl. Wohnungstausch Augustinergasse 21, Bewilligung zum Verkauf selbstgepflückter Blumen])
- CH/B29 Herta Philips und Wolfgang Philips mit Charlotte Herzfeld [und Klara und Ignaz Varnschein] (15 Briefe, 1 Briefkarte, 4 Postkarten; Ms., Ts. mit eh. Unterschrift, u.a. Berlin, Ivy Hill, New York 7.2.1934–6.6.197[4])
- CH/B30 Herbert Steiner (Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes) mit Charlotte Herzfeld (1 Brief; Ts. mit eh. Unterschrift, 1 Bl., o.D.; „Aus der Antwort auf Dr. Steiners Brief“, Ms., 3 Bl., doppelseitig beschrieben, o.D. [enth. auch „Unter den Dombögen“ und „Heul Hitler!“])

CH/B31	George Wyland-Herzfelde und Aileen Herzfelde mit Charlotte Herzfeld (41 Briefe, 21 Briefkarten, 39 Postkarten, 1 Telegramm; Ms., Ts. mit eh. Unterschrift, u.a. Zürich, Paris, Stuttgart, Salzburg, St. Michael im Lungau, Goldegg im Pongau, Leipzig, Bad Gleichenberg Weihnachten 1948–14.2.1975)
	Dritte an Dritte
CH/B32	Steinmetzmeisters Fritz Gollackner an Herta Philips (Brief; Ts., 25.1.1957 [bzgl. Grabstätte von Konstantin Kreuzer am Kommunalfriedhof Salzburg])
CH/B33	W. [Wolfgang Philips?] an George [Wyland-Herzfelde?] (Karte; Ms., o.D.)
CH/B34	Landeshauptstadt Salzburg Friedhof an Klara Varnschein [zu diesem Zeitpunkt schon verstorben] (Brief; Ts. mit hs. Erg., 2 Bl. inkl. Zahlschein, 6.6.1947 [bzgl. Erneuerung des Nutzungsrechtes für Grabstätte])
CH/B35	Verwaltung der städtischen Friedhöfe [Salzburg] an Herta Philips (Brief; Ts., 1.12.1956 [bzgl. Erneuerung des Nutzungsrechts für Grabstätte am Kommunalfriedhof Salzburg])

LEBENSdokumente

CH/L1	Staatsbürgerschaft (Bestätigung des Ansuchens um Staatsbürgerschaft Stadtmagistrat Salzburg als Bezirksverwaltungsbehörde, Ts. mit hs. Erg., 1 Bl., 3.7.1947; Abweisungsbescheid Staatsbürgerschaft, Ts. mit hs. Unterschrift, 2 Bl., 16.12.1947)
CH/L2	Beschäftigungen (Beschäftigungsgenehmigung als Haushaltshilfe bei Marianne Trausnig, 23.10.1948; Lohnsteuerkarte 1949; Bestätigung Magistrat Salzburg „Erlaubnis zum Verkauf von selbstgepflückten Wald- und Wiesenblumen in den Straßen und Plätzen der Stadt Salzburg“, 6.5.1958; hs. Bestätigung von Risa Scheiblberger über Beschäftigung)
CH/L3	Dokumente (Kopie und Abschrift Geburts- und Tauf-Urkunde, 5.5.1938; Grenzübertrittschein für den wiederholten Grenzübertritt, 5.4.1954; Staatsangehörigkeitsurkunde / Heimatschein Bundesrepublik Deutschland, 8.7.1957; Personalausweis für Ausländer und Staatenlose, enth. auch Duplikat Aufenthaltserlaubnis 3.9.1949 und Duplikat Meldezettel-Abschnitt 25.7.1957; Reisepass Republik Österreich, ausgestellt in Tamsweg am 18.9.1974)
CH/L4	Mitgliedskarten (Mitgliedskarte Vereinigung zur Förderung volksnaher Kunst in Österreich Sitz Salzburg, 25.4.1950; Gründungs- und ausübendes Mitglied; Mitgliedskarte Künstlerbund „Die Silberrose“ Salzburg, 1.2.1969)

- CH/L5 Pension (Bescheid Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter, 14.1.1966; Bescheid Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter, 20.2.1973)
- CH/L6 Meldezettel (Kopie Duplikat Meldezettel-Abschnitt, 17.10.1967; St. Michael im Lungau, 10.1.1975 [angemeldet am 1.8.1969])
- CH/L7 Testamente (Ms.-Kopie, o.D.; Ms.-Kopie, 18.12.1972; Ms.-Kopie, 10.1.1973)
- CH/L8 **Zeugnisse und Ausbildungsbestätigungen**
- Schulnachrichtenbuch Schuljahr 1904/05–1906/07 (fünfklassige allgemeine Volksschule St. Andrä)
- Schulnachricht Schuljahr 1907/08 (fünfklassige allgemeine Volksschule St. Andrä)
- Schulnachricht Schuljahr 1908/09 (fünfklassige allgemeine Volksschule St. Andrä)
- Zeugnis erstes Halbjahr Schuljahr 1911/12 (öffentliche Mädchen-Bürgerschule Salzburg Hubert-Sattler-Gasse)
- Zeugnis zweites Halbjahr Schuljahr 1911/12 (öffentliche Mädchen-Bürgerschule Salzburg Hubert-Sattler-Gasse)
- Entlassungs-Zeugnis 15.6.1912 (öffentliche Mädchen-Bürgerschule Salzburg Hubert-Sattler-Gasse)
- Abgangs-Zeugnis Frauengewerbeschule für Weißnähen und Kleidermachen 4.7.1914
- Studienzeugnis k. k. Kunstgewerbe-Schule Wien (Werkstätte für Keramik) 30.6.1918
- Semestral-Zeugnis Kunstgewerbeschule München Sommersemester 1919
- Bestätigung der Deutschen Werkstätten A.G. 23.9.1924
- Diplom Wettbewerb für weibliche Handarbeiten Leipzig 1932
- Bestätigung Michael Powolny [Schülerin der Abteilung für Keramik an der Kunstgewerbeschule und selbstständige Kunstgewerblerin in Salzburg] (Ms., 1 Bl., 15.6.1936)

CH/L9

Zeugnis von Richard Riemerschmid (Ms., 1 Bl., 18.4.1945)

Krankengeschichte

Ärztliches Zeugnis (Ms., 1 Bl., 3.10.1912)

Entscheidung über die Entmündigung (Ts., 2 Bl., 24.3.1931)

Beschluss Pflugschaftssache (Ts., 5.3.1958)

2 Röntgenbilder in Briefumschlag (26.5.1961)

Beschluss bzgl. Vormundschaft: Hedwig Mittag wird des Amtes enthoben und Barbara Ostermann an ihrer Stelle eingesetzt (Ts., 1 Bl., 6.2.1964)

Anordnung der Tagsatzung zur Untersuchung eines Geisteskranken (Ts., 1 Bl., für 12.2.1964; 6.2.1964)

Ladung (Ts., 1 Bl., für 2.4.1964; 25.2.1964)

Beschluss Abrechnung Sachverständige (Ts., 1 Bl., 25.2.1964)

Bericht über Krankengeschichte (Ts.-Durchschlag mit eh. Unterschrift, 1 Bl., 11.2.1964)

Gedächtnisprotokoll zur Befragung bzgl. Entmündigung am 12.2.1964 (Ms., 2 Bl., doppelseitig beschrieben)

Beschluss Aufhebung Entmündigung (Ts., 1 Bl., doppelseitig beschrieben, 25.2.1964)

Beschluss Enthebung Vormundschaft Barbara Ostermann (Ts., 1 Bl., 9.4.1964)

Unfallbericht Arbeitsunfallkrankenhaus (Privatunfall, 31.5.1967)

Unfallbericht Arbeitsunfallkrankenhaus (Privatunfall, 31.5.1967)

- 2 Ambulanzkarten und 4 Entlassungsscheine Landeskrankenanstalt Salzburg (29.1.1973–23.12.1974)
- CH/L10 **weitere Lebensdokumente**
- Notizbuch mit Aufzeichnungen zu Postversand
- Rechnung „Gasthof Himmelreich“ (9.–12.6.1973)
- Lebenslauf (Ms., 1 Bl.)
- Konvolut mit 4 Notizzetteln (bzgl. George Wyland-Herzfelde, Finanzierung Seniorenheim, Medikamente, Adressen)
- Konvolut zu Druckerei Kiesel (Korrespondenz, Rechnungen)
- Übersicht „Das waren alles liebe Menschen[,] die mir gestorben sind“ (Ms., 1 Bl.)
- Kärtchen zum „Andenken an die erste hl. Communion“ (18.6.1909 in der Herz-Jesu-Kirche zu Salzburg, Ferdinand Bachmann)
- Mittellosigkeitszeugnis zur Schulgeldbefreiung (27.4.1912)
- Monats-Netzkarte August 1921
- Fotografien**
- CH/L11 Charlotte Herzfeld im weißen Kleid an der Hand von Ignaz Varnschein [Kindheit: Erstkommunion?]
- CH/L12 Charlotte Herzfeld im Kleid mit einer Puppe im Arm [Kindheit]
- CH/L13 Charlotte Herzfeld im Dirndlkleid vor der Kulisse eines Fotostudios, in der rechten Hand ein Hut mit Feder, die linke in die Seite gestützt [Jugend]
- CH/L14 Charlotte Herzfeld im Dirndlkleid und mit Hut zwischen Klara und Ignaz Varnschein

CH/L15	Charlotte Herzfeld im Dirndlkleid mit Strickjacke in der Natur
CH/L16	Charlotte Herzfeld: 3 sepiafarbene Passbildchen (eines davon in einem grünen Rahmen)
CH/L17	Charlotte Herzfeld mit Kopftuch und Brille neben einem Korb mit Gemüse in einem Buch blättern, Blick in die Kamera (Fotografie; Bildausschnitt in Passepartoutrahmen)
CH/L18	Charlotte Herzfeld mit Kopftuch, einen Blumenstrauß vor das offene Fenster stellend, Blick in die Kamera
CH/L19	2 Fotografien der Landschaft im Murtal mit eh. Anm.
CH/L20	Gruppenbild Erholungsheim Goldegg Oktober 1974
<hr/>	
SAMMLUNGEN	
<hr/>	
CH/S1	Trauerparte Elisabeth Hauptmann (von Akademie der Künste der Deutschen Demokratischen Republik, Berliner Ensemble)
CH/S2	Trauerparte Barbara Ostermann
CH/S3	Selbstgebasteltes Büchlein mit Widmung Loni Seitz-Ransmayr aus dem „Fahrtenbuch der hohen Jahre“
CH/S4	Sammlung bzgl. „Silberrose“ / „Podium 70“ (2 Zeitungsartikel, 1 Notiz für Lesung, Einladung zur Weihnachtsfeier 1972, Programm 1962–63)
CH/S5	Sammlung Zeitungsartikel
CH/S6	Briefmarke John Heartfield
CH/S7	Sammlung Lebensdokumente der Familie und Pflegeeltern
	hs. Notiz mit Daten der Eltern Franz und Alice Herzfeld
	Geburts- und Taufschein Alice Stolzenberg (Alice Catharina Auguste Therese am 23.9.1867): Abschrift für Ariernachweis vom 15.7.1942

Heimatschein Deutsches Reich/Königreich Preußen für Franz Herzfeld und Alice Stolzenberg (9.2.1900)

Heimatschein Deutsches Reich/Königreich Preußen für Franz Herzfeld und Alice Stolzenberg (9.2.1903)

Urkunde über die käufliche Erwerbung des Nutzungsrechtes auf eine Familien-Grabstätte auf dem allgemeinen Friedhofe der Stadtgemeinde Salzburg für Anna Wallner (28.11.1901)

Trauungs-Schein Ignaz Varnschein und Klara Anna Fuchs (Ts., Ms., 1 Bl., 26.8.1891)

Begräbnisschein Ignatz Varnschein (31.7.1945; Städtische Friedhofsverwaltung Salzburg)

Leichen-Anmeldung der Städtischen Bestattungsanstalt Salzburg für Ignaz Varnschein [verstorben am 27.7.1945]

Bescheid Republik Österreich bzgl. Unterhaltsrente von Ignaz Varnschein für Klara Varnschein (Ts., 1 Bl., 20.10.1948)

Sterbeurkunde Klara Anna Varnschein [verstorben am 5.3.1947] (Ts., 1 Bl., 11.3.1947)

Trauerparte Klara Varnschein

Städtische Bestattungs- und Überführungs-Anstalt Stadtgemeinde Salzburg (Rechnung für das Leichenbegräbnis von Klara Varnschein, 1 Bl., 8.3.1947)

Abmelde-Bestätigung Klara Varnschein (Ts., 1 Bl., 10.3.1947)

Beschluss über Verlassenschaftssache Klara Anna Varnschein (Ts.-Durchschlag mit hs. Anm., 1 Bl., doppelseitig beschrieben, 15.12.1947)

CH/S8 Sammlung unbeschriebener Postkarten

CH/S9 **Fotografien**

Landschaft und einer Frau im Sommerkleid vor dem Gartenzaun eines Hauses (Negative und Ausdrücke)

Klara und Ignaz Varnschein

	Unbekannte Frau
	Porträt einer unbekanntenen Frau
	Barbara Ostermann (2 Fotografien)
BIBLIOTHEK	
CH-4	Charlotte Herzfeld: Frühling und „Alles ist reif!“. Salzburg: Eigenverlag Barbara Ostermann 1961
CH-5	Charlotte Herzfeld: Von der Schulbank bis heute. Salzburg: Eigenverlag Barbara Ostermann 1964
CH.NB-10	Eberhard Hanfstängl: Buntes Dürerbüchlein. 25 Handzeichnungen von Albrecht Dürer. München: Bruckmann 1940
CH.NB-11	Adalbert Stifter: Der Pechbrenner. Stuttgart: Kohlhammer o.J. (Die bunten Hefte für unsere Soldaten 67)
CH.NB-12	Gottfried Keller: Sieben Legenden. Mit 16 Lithographien und Buchschmuck von Fritzi Löw. Wien: Anton Schroll o.J.
CH.NB-13	Emil Günther: Pilzmerkblatt. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. 1905
Angereicherter Nachlass von George Wyland-Herzfelde	
CH/AN1	u.a. Liste der Verlassenschaft Charlotte Herzfelds
CH/AN2	Dokumente und Korrespondenz zur Grabstätte von Charlotte Herzfeld (enth. auch eine Fotografie des Grabes am Salzburger Kommunalfriedhof)
CH/AN3	Beileidsschreiben zum Tod von Charlotte Herzfeld (Berta Schaubmayr, B[ertha] Schub-Senestrey, Loni Seitz-Ransmayr, Hildegard Sponer)
Angereicherter Nachlass Verein Freundeskreis John Heartfield	
CH/AN4	5 Fotos (u.a. vom Sommerhaus John Heartfields), Postkarten mit Motiven von John Heartfield, Folder

Literaturhinweise

Silvia Bengesser: Charlotte Herzfeld – die verschlungenen Wege ihres Nachlasses. In: SALZ. Zeitschrift für Literatur 39 (2013), H. 153: Aufgehoben und verwahrt. Das Literaturarchiv Salzburg, S. 36–38; Bengesser-Scharinger, Silvia / Salvenmoser, Melanie: Charlotte Herzfeld hat ihren Platz – Vom Unerwarteten im Archiv. In: Mittermayer, Manfred (Hg.): Aus der Ordnung – 10 Jahre Literaturarchiv Salzburg, Salzburg 2022, S. 54–57; Norbert Mayr: John Heartfield und Wieland Herzfelde. In: Salzburger Nachrichten, 29.11.1997; Kerstin Stöver: Charlotte Herzfeld. In: Gegen die Unsichtbarkeit. Designerinnen der Deutschen Werkstätten Hellerau 1898 bis 1938. Hg. v. Staatliche Kunstsammlungen Dresden. München 2018, S. 194f.; Hans Winkler, Kurt Langthaler, Martin Hanni (Hg.): Franz Held. Vordadaistische Texte aus Jenesien. Bozen 2012.